

B 50 neu

hier: Ausbau zwischen Bahnhof Zolleiche und Dienststellengrenze

Nächster Ort: Hochscheid

Baulänge: **4,628 km**

VNK: 6108 045

NNK: 6009 018



Landesbetrieb Mobilität Bad Kreuznach

FESTSTELLUNGSENTWURF

Prüfung der UVP-Pflicht

Gemeinden:

Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues, Verbandsgemeinde Kirchberg

Gemarkung Hochscheid, Gemarkung Kleinich

Kreis:

Landkreis Bernkastel-Wittlich

Rhein-Hunsrück-Kreis

| | |
|---|--|
| <p>Aufgestellt: Landesbetrieb Mobilität Bad Kreuznach Eberhard-Anheuser-Straße 4 55543 Bad Kreuznach, 09.08.2019</p> <p>..... gez. Wagner stv. Dienststellenleiter</p> | |
| | |



| | | | |
|---|--|------------|-----------------|
| Dienststelle: | <u>LBM Bad Kreuznach</u> | | |
| Neubau der | <u>B/L/K</u> | | |
| Ausbau der | <u>B 50</u> | | |
| Projekt-Nr.: | A.13-12-0021.01 | | |
| von NK | <u>6108 045</u> | bis NK | <u>6009 018</u> |
| von Bau-km | <u>96+354</u> | bis Bau-km | <u>100+981</u> |
| Baulänge: | <u>4,628</u> | | |
| Nächster Ort: | <u>Hochscheid</u> | | |
| Landkreis: | <u>Bernkastel-Wittlich,</u> <u>Rhein-Hunsrück-Kreis</u> | | |
| Genehmigungsbehörde: | <u>LBM Rheinland-Pfalz</u> | | |
| Prüfkatalog zur Ermittlung der UVP-Pflicht von Straßenbauvorhaben | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Teil A: Prüfung der UVP-Pflicht aufgrund der Art und des Umfanges des Vorhabens gemäß §§ 6, 9 bis 12 UVPG (29.07.2017) | | | |
| <input type="checkbox"/> Teil B: Allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß §§ 7 bis 12 UVPG | | | |
| Aufgestellt: | Geprüft: | | |
| Büro NaturProfil Alte Bahnhofstraße 15 61169 Friedberg | Landesbetrieb Mobilität Bad Kreuznach Eberhard-Anheuser-Straße 4 55543 Bad Kreuznach | | |
| <u>Friedberg, den xx.xx.xxxx</u> Im Auftrag | <u>Bad Kreuznach, den xx.xx.xxxx</u> Im Auftrag | | |
| Unterschrift | Unterschrift | | |
| (Vorname Nachname) | (Vorname Nachname) | | |

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------------|---|----------|
| TEIL A | UVP-PFLICHT GEMÄSS UVPG | 4 |
| A 1 | UVP-Pflicht aufgrund der Art und des Umfangs des Vorhabens gemäß §§ 6, 9 bis 12 UVPG | 4 |
| TEIL B: | ALLGEMEINE VORPRÜFUNG DES EINZELFALLS GEMÄSS UVPG | 5 |

Formular angelehnt an
Forschungsgesellschaft für Straßen – und Verkehrswesen (FGSV):
Hinweise zur Prüfung der UVP-Pflicht von Bundesfernstraßenvorhaben, Ausgabe 2005

Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz
Geschäftsbereich Planung / Bau Fachgruppe II Umwelt / Landespflege
Friedrich-Ebert-Ring 14-20
56068 Koblenz

Koblenz, Februar 2018

TEIL A UVP-PFLICHT GEMÄSS UVPG

A 1 UVP-Pflicht aufgrund der Art und des Umfangs des Vorhabens gemäß §§ 6, 9 bis 12 UVPG

| | Bundesstraßenbauvorhaben mit gesetzlich vorgeschriebener UVP gemäß § 6 i.V. mit Anlage 1 UVPG Nr. 14.3 bis 14.5, §§ 9 bis 12 UVPG | Zutreffendes ankreuzen |
|-----|--|-------------------------------------|
| 1.1 | Neubau einer Bundesautobahn oder einer sonstigen Bundesstraße, wenn diese eine Schnellstraße im Sinne der Begriffsbestimmung des Europäischen Übereinkommens über die Hauptstraßen des Internationalen Verkehrs vom 15.11.1975 ist (vgl. Anlage 1 Nr. 14.3 UVPG) | <input type="checkbox"/> |
| 1.2 | Neubau einer vier- oder mehrstreifigen Bundesstraße, die eine durchgehende Länge von 5 km oder mehr aufweist (vgl. Anlage 1 Nr. 14.4 UVPG) | <input type="checkbox"/> |
| 1.3 | Neubau einer vier- oder mehrstreifigen Bundesstraße durch Verlegung und / oder Ausbau einer bestehenden Bundesstraße, wenn dieser geänderte Bundesstraßenabschnitt eine durchgehende Länge von 10 km oder mehr aufweist (vgl. Anlage 1 Nr. 14.5 UVPG) | <input type="checkbox"/> |
| 1.4 | Neubau eines weiteren Abschnittes einer vier- oder mehrstreifigen Bundesstraße oder Ausbau, gegebenenfalls samt Verlegung, eines weiteren Abschnittes einer bestehenden, höchstens dreistreifigen Straße zu einer vier- oder mehrstreifigen Bundesstraße (kumulierende Vorhaben derselben Straßengruppe (nur Bundesstraßen)), wenn dadurch die unter Punkt 1.1 bis 1.3 genannten Größenwerte erreicht oder überschritten werden. Dabei sind Bundesstraßenabschnitte zu berücksichtigen, <ul style="list-style-type: none"> - die in einem engen räumlichen (Überschneidung Einwirkungsbereich, Vorhaben in funktionalem und wirtschaftlichen Bezug / baulicher Zusammenhang) und - zeitlichen Zusammenhang (Zulassungsentscheidung wurde in den letzten 10 Jahren erlassen) stehen (vgl. § 10 (4) (5), § 11 (2) 1., § 11 (3) 1., § 12 (1) 1, § 12 (3) 1. UVPG). | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 1.5 | Änderung (Ausbau, Umbau) eines bestehenden Bundesstraßenbauvorhabens für das eine UVP durchgeführt wurde, wenn allein die Änderung die Größenwerte für eine unbedingte UVP-Pflicht nach § 6 UVPG erreicht oder überschreitet (s. Punkte 1.1 bis 1.3 / Anlage 1 UVPG Nr. 14.4-14.5) (vgl. § 9 (1) 1. UVPG) | <input type="checkbox"/> |
| 1.6 | Änderung (Ausbau, Umbau) eines bestehenden Bundesstraßenbauvorhabens für das keine UVP durchgeführt wurde, wenn das geänderte Gesamtvorhaben die Größenwerte für eine unbedingte UVP-Pflicht gemäß § 6 UVPG erstmals erreicht oder überschreitet (s. Punkte 1.1 bis 1.3 / Anlage 1 UVPG Nr. 14.4-14.5) (vgl. § 9 (2) 1. UVPG) | <input type="checkbox"/> |

TEIL B: ALLGEMEINE VORPRÜFUNG DES EINZELFALLS GEMÄSS UVPG

Da der unter Teil A genannte Punkt 1.4 zutrifft ist die UVP-Pflicht gegeben und die allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls entfällt.